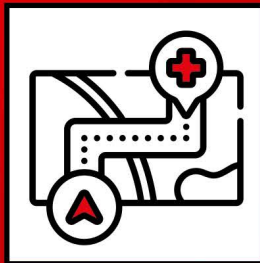


GESUNDHEIT



ÜBERALL

GLEICH GUT.



DIE LINKE.

Fraktion im Thüringer Landtag

-  www.gleichgut.de
-  gleichgut@die-linke-thl.de
-  [#gleichgut](https://twitter.com/gleichgut)



„Thüringen überall gleich gut“ meint, dass jedweder Zugang zu Versorgungsstrukturen für ausnahmslos alle Menschen in Thüringen dauerhaft gesichert ist. Für das Gesundheitswesen besteht hier weiterhin Handlungsbedarf, was durch den besonders hohen Fachkräftebedarf verstärkt wird. Zudem macht der demografische Wandel eine Anpassung der Gesundheits- und Pflegeinfrastruktur in Thüringen in den kommenden Jahren notwendig.

Der Werkstattprozess „ZUKUNFT.GESUNDHEIT.THÜRINGEN.2030“ setzt sich in mehreren Themenschwerpunkten mit diesen Fragestellungen auseinander. Im Austausch mit den Akteur:innen der Gesundheitsversorgung werden notwendige Entwicklungen und Herausforderungen des Gesundheitswesens analysiert, diskutiert und Lösungen erarbeitet.

Ziel ist eine Neuorientierung und grundlegende Umgestaltung im Gesundheitswesen, wozu beispielsweise auch die Rekommunalisierung der Infrastruktur diskutiert werden muss.

In der ersten Phase wird die Landeskrankenhausesplanung behandelt: In Thüringen soll kein Krankenhaus geschlossen werden. Stattdessen wollen wir uns dafür stark machen, dass der Bund mehr finanzielle Mittel für die Krankenhäuser zur Verfügung stellt.

Zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum sollen digitale Projekte der so genannten Telemedizin gefördert werden. Zum Ausbau von „Gesundheitsnetzwerken“, in denen eine patientenorientierte, sektorenübergreifende Versorgung organisiert werden kann, muss die Digitalisierung der Krankenhäuser beschleunigt werden.

Das Projekt „Landengel“ soll ein Versorgungsmodell zur bedarfsorientierten Gesundheitsgrundversorgung initiieren, welches die Lebensqualität auf dem Land durch ein lokales Gesundheits-, Pflege- und Versorgungsnetzwerk gewährleistet. Es ermöglicht die Pflege, Altenhilfe und das Wohlfahrtswesen in ländlichen Regionen und bekämpft soziale Isolation.

Da 80 Prozent der Pflege von Angehörigen geleistet wird, unterstützen wir diese mit dem Projekt „AGATHE“ und bauen die gesellschaftliche Teilhabe der Pflegebedürftigen weiter aus.

Um dem hohen Fachkräftebedarf in der Pflege gerecht zu werden, müssen diese gebührend anerkannt und die Arbeitsbedingungen verbessert werden. Dazu streben wir ein Personaluntergrenzengesetz, die Überarbeitung der generalisierten Pflegeausbildung, die Überarbeitung des Pflegegradsystems sowie die Allgemeinverbindlichkeit von Tarifverträgen in der Pflege an. Zudem wollen wir einen Landespflegeplan für Thüringen entwickeln, der Handlungsfelder in der Versorgungsstruktur offenbart um eine gleichwertige Pflegeversorgung in Thüringen zu gewährleisten.

Wir setzen uns für eine solidarische Gesundheitsversicherung für alle und eine Vollversicherung im Bereich Pflege ein, um allen Menschen eine medizinische Betreuung und angemessene Gesundheitsvorsorge zu ermöglichen.



*DIE LINKE. Fraktion im Thüringer Landtag
Jürgen-Fuchs-Straße 1, 99096 Erfurt*

V.i.S.d.P. Olaf Weichler
Das Foto ist zu Werbezwecken
verwendet worden.